

Sie fragen – Experten antworten

TECHtelmechtel

**Brennt Ihnen eine Frage
rund um die Technik Ihres**

PCs unter den Nägeln?

Dann schreiben Sie uns per

Brief unter dem Stichwort

»TECHtelmechtel« oder per

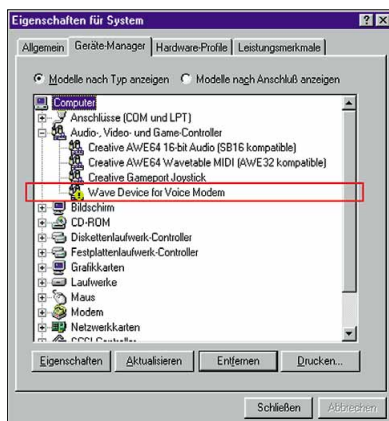
Email an tech@gamestar.de

MODEM

Seit der Installation eines externen Voice-Modems wird im Gerätemanager das fehlerhafte Gerät »Wave Device« angezeigt. Ist mein Modem oder der Treiber fehlerhaft?

Andreas Schwarz

GameStar: Um den Fehler zu beheben, müssen Sie den Microsoft-Standardtreiber verwenden. Diesen aktivieren Sie wie folgt: Klicken Sie im Geräte-Manager auf das fehlerhafte Gerät und dann auf den Button »Eigenschaften«. Wählen Sie im nächsten Fenster die Registerkarte »Treiber« aus. Klicken Sie auf »Treiber aktualisieren« und wählen Sie »Nein, Treiber auswählen«. Danach kommen Sie mit der Schaltfläche »Wei-



Um das Wave-Device korrekt zu installieren, muß der Treiber nachträglich geändert werden.

ter« in die Treiberauswahl. Wählen Sie als Hersteller »Microsoft« und das Modell als »Standard Wave Device«. Bestätigen Sie zum Schluß mit OK.

MONITOR

Ich habe einen zwei Jahre alten 15-Zoll-Monitor. Seit kurzem beginnt er nach 10 Minuten Einschaltzeit hochfrequent zu pfeifen. Das Bild ist allerdings in Ordnung. Wo liegt der Fehler?

Thomas Henkes

GameStar: Das Pfeifen kommt von Spulen, die für die Hochspannung im Gerät sorgen und aus sehr vielen feinen Kabelwicklungen bestehen. Hat eine dieser Wicklungen etwas Luft, beginnt sie zu vibrieren und erzeugt einen hohen Pfeifton. Möglicherweise betreiben Sie den Monitor außerhalb seiner Spezifikationen. Ändern Sie probeweise die Auflösung und Farbanzahl, bis der Ton nachläßt. Meist verschwindet das Pfeifen bei einer niedrigeren Bildwiederholfrequenz ebenfalls. Wenn diese »geräuschfreien« Bildschirm-Einstellungen für Sie nicht tolerabel sind, oder der Ton nicht verschwindet, sollte ein Fachmann das Gerät überprüfen. Außerdem kann ein solcher Fehler auf Dauer den Monitor schädigen.

SOUNDKARTE

Wenn ich meine Soundkarte mit dem Verstärker der Stereoanlage verbinde, ist stets ein deutlicher Brummtön zu hören. Auch bei meinen PC-Boxen tritt dieses Problem manchmal auf, wie kann ich das verhindern?

Claus Seibt

GameStar: Schließen Sie einen Kopfhörer an die Soundkarte an. Wenn der Ton nicht mehr zu hören ist, handelt es sich um sogenanntes Netzbrummen. Sie sollten in diesem Fall Stereoanlage und Computer an unterschiedliche Steckdosen anschließen. Tritt das Brummen über Kopfhörer ebenfalls auf, wird die Störung durch eine andere Karte hervorgerufen. Setzen Sie Ihre Soundkarte in diesem Fall in den untersten ISA-Slot im Gehäuse, dann sollte das Brummen verschwinden.

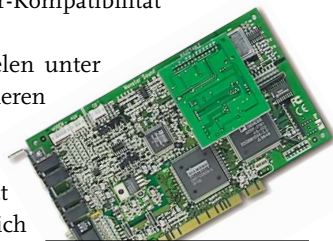
Warum arbeitet mein Gamepad (bzw. Joystick) nur manchmal mit der Diamond Monster Sound zusammen? Dieter Thiele

GameStar: Es kann mehrere Gründe geben, weshalb Ihr Joystick mit der Karte nicht funktioniert:

Weil die Monster Sound nicht mit reinen DOS-Spielen läuft, funktionieren Joysticks und Gamepads unter DOS ebenfalls nicht.

Bei DOS-Spielen unter Windows 95 arbeitet der Joystick nur eingeschränkt. Aus diesem Grund empfehlen wir eine primäre Soundkarte, die nicht nur einen Joystickport unter DOS, sondern zudem Soundblaster-Kompatibilität bereitstellt.

Mit DirectSound-Spielen unter Windows 95 funktionieren alle Joysticks bis auf einige digitale Modelle, die Direct-Input benutzen. Grundsätzlich sollten die neuesten Treiber der Joystick-Hersteller Abhilfe schaffen.



Die Diamond Monster Sound unterstützt im DOS-Modus keine Joysticks.

HIMEM.SYS 1/98

Da viele Leser den Patch zu dem Himem.sys-Problem von Ausgabe 1/98 nicht auf der Microsoft-Webseite finden konnten, geben wir Ihnen die derzeit gültige Adresse: <http://www.microsoft.com/germany/support/archiv.htm>. Alternativ können Sie mit der Suchfunktion der Webseite nach dem Begriff »Himem« suchen. Leider wechselt die Adresse öfters, so daß Sie zuerst diese Suchfunktion nutzen sollten.

Schicken Sie Ihre Hardware- oder Technikfragen an folgende Adresse:

IDG Entertainment Verlag
Redaktion GameStar
Stichwort: TECHtelmechtel
Brabanter Str. 4
80805 München

oder per Email an:

tech@gamestar.de